

Datenschutzhinweise der COMPAREX-Gruppe

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben hat einen hohen Stellenwert für unser Unternehmen. Wir möchten Sie nachfolgend über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns aufklären:

Verantwortlicher:

Für die Datenverarbeitung ist die COMPAREX AG, Blochstraße 1, 04329 Leipzig, info@comparex.de verantwortlich.

Welche Quellen nutzen wir, um personenbezogene Daten zu erhalten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Zuge unserer Geschäftsbeziehung von unseren Kunden oder anderen Betroffenen erhalten oder in deren Rahmen selbst generieren. Des Weiteren verarbeiten wir – sollte die für die Erbringung unserer Leistung erforderlich sein – personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnen oder die uns von anderen Unternehmen innerhalb des Konzerns der COMPAREX AG oder sonstigen Dritten (z.B. einer Auskunft) berechtigt übermittelt werden. Darüber hinaus erhalten wir teilweise von direkten Kunden personenbezogene Daten von deren Kunden (unseren indirekten Kunden), sofern diese Personen eingewilligt haben bzw. für die Übermittlung an uns ein berechtigtes Interesse vorliegt.

Welche Daten nutzen wir und zu welchem Zweck?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung verarbeiten wir die folgenden personenbezogenen Daten von Ihnen: Stammdaten (z.B. Name, Anschrift, Kundennr.), Auftragsdaten, Daten zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen, Korrespondenz (z.B. Schriftverkehr mit Ihnen), Werbe-, Absatz- und Vertriebsdaten (z.B. für Sie potenziell interessante Produkte) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten.

Wir räumen unseren Kunden die Möglichkeit ein, Leistungen unter Inanspruchnahme unsicherer Zahlungsarten zu erwerben. Unternehmen, die ihren Kunden unsichere Zahlungsarten einräumen, haben ein berechtigtes Interesse daran, sich so gut wie möglich vor dem Entstehen von Zahlungsausfällen zu schützen. Dies geschieht unter anderem dadurch, dass vor der Einräumung der Möglichkeit der Inanspruchnahme unsicherer Zahlungsarten die Bonität des jeweiligen Kunden geprüft wird. Im Rahmen dieser Prüfung sind wir berechtigt, Bonitätsinformationen bei einer externen Auskunft einzuholen.

Wir verarbeiten personenbezogenen Daten von Kunden zum Zwecke der Auftragsakquisition und -gesamtabwicklung, Produktionsplanung und -steuerung, Lagerung und Auslieferung, Beschaffung, Reklamationsbearbeitung,

Personalmanagement, Rechnungswesen, Projektsteuerung und Vertragsmanagement, IT-Service-Management.

Des Weiteren verarbeiten wir die folgenden personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung unserer Webseite:

a) Veranstaltungen und Events

Sie haben die Möglichkeit, sich für Veranstaltungen und Events anzumelden. Für die Neuregistrierung benötigen wir von Ihnen folgende Angaben:

- Pflichtangaben (Firma, Abteilung, Funktion, Anrede, Vor- und Nachname, Postleitzahl und Stadt, Straße und Hausnummer, Land, Telefonnummer)
- Freiwillige Angaben (Land, Faxnummer, Bemerkungen, zusätzliche Informationen)

b) Akademie (Seminare, Schulungen und Webinare)

Sie können sich für einen unserer Kurse bei unserer Akademie anmelden. Für die Neuregistrierung benötigen wir von Ihnen folgende Angaben:

- Pflichtangaben (Firma, Anreden und Vor- und Nachnamen von ggf. mehreren Personen, Postleitzahl und Stadt, Straße und Hausnummer, Telefonnummer)
- Freiwillige Angaben (Abteilung, Land, Faxnummer, Bemerkungen, zusätzliche Informationen)

Schließlich verarbeiten wir personenbezogene Daten bei der Nutzung verschiedenster technischer Leistungen. Wir verweisen hierbei auf unsere [Datenschutzerklärung](#).

Auf welcher Rechtsgrundlagen basiert die Verarbeitung?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Einhaltung der jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzanforderungen. Dabei ist die Verarbeitung rechtmäßig, wenn mindestens eine der nachstehenden Bedingungen erfüllt ist:

a) Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO)

Die Rechtmäßigkeit für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist bei Einwilligung zur Verarbeitung für festgelegte Zwecke (z.B. Weitergabe von Daten im Konzern, Verwendung der Daten für Marketingzwecke) gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

b) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1b DSGVO)

Um unseren vertraglichen Pflichten zur Erbringung von Leistungen für Kunden nachzukommen oder auch zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage erfolgen, verarbeiten wir Daten. Die Zwecke der Datenverarbeitung ergeben sich in erster Linie aus dem konkreten Produkt und können unter anderem

Bedarfsanalysen und Beratung umfassen. Die weiteren Einzelheiten zu den Datenverarbeitungszwecken können Sie den ggf. den Vertragsunterlagen sowie den Geschäftsbedingungen entnehmen.

c) Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1e DSGVO)

COMPAREX unterliegt unterschiedlichen rechtlichen Verpflichtungen, das bedeutet gesetzlichen Anforderungen (z.B. handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsvorschriften nach Handelsgesetzbuch (HGB) und Abgabenordnung (AO) sowie zur weiteren Verarbeitung nach dem Energiewirtschaftsgesetz). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten und auch die Risikobewertung und –steuerung im Unternehmen und innerhalb des Konzerns.

d) Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1f DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten, sofern nicht die Betroffeneninteressen überwiegen.

Unsere berechtigten Interessen sind insbesondere:

- Revision und Verbesserung von Verfahren zur allgemeinen Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Produkten und Dienstleistungen
- Werbung, Markt und Meinungsforschung, sofern Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben
- Auswertung von Absatzdaten und Aufbereitung der Daten, um individuelle Rabatte und Vergünstigungen anzubieten
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Verhinderung, Aufklärung bzw. Prävention bei Straftaten
- Sicherstellung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs
- Beratung durch und Datenaustausch mit Auskunfteien zur Ermittlung der Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken

Wer erhält Ihre personenbezogenen Daten?

Innerhalb der COMPAREX haben die Stellen Zugriff auf die personenbezogenen Daten, die diese für die von der COMPAREX verfolgten Zwecke der Datenverarbeitung benötigen, um unsere vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zu erfüllen. COMPAREX lässt außerdem einzelne der vorgenannten Prozesse und Serviceleistungen durch sorgfältig ausgewählte und datenschutzkonform beauftragte Dienstleister ausführen, die ihren Sitz innerhalb der EU haben. Eine Übertragung von personenbezogenen Daten an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sog. Drittstaaten) oder an eine internationale Organisation

findet grundsätzlich nicht statt. Allenfalls im Rahmen von Unterstützungsleistungen durch externe Dienstleister zur Auftragsverarbeitung besteht die Möglichkeit für die Übermittlung von Daten in Drittstaaten. Die COMPAREX wird hierzu die gesetzlich vorgeschriebenen Regelungen mit den Dienstleistern einhalten., Dies sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Zahlungsverkehr, Druckdienstleister, Abrechnung, Inkasso und Beratung sowie Vertrieb und Marketing sowie Dienstleister, die wir im Rahmen von Auftragsverarbeitungsverhältnissen heranziehen.

Im Hinblick auf die Datenübertragung an weitere Empfänger dürfen wir Informationen über Sie nur weitergeben, wenn wir hierzu befugt sind. In diesen Fällen können Empfänger personenbezogener Daten u.a. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Finanzbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung
- Andere Unternehmen oder vergleichbare Einrichtungen, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln (z.B. Auskunfteien, Dienstleister, sofern sie nicht Auftragsverarbeiter sind und für die Übermittlung ein berechtigtes Interesse vorliegt)
- Andere Unternehmen innerhalb des Konzerns

Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Der Zeitraum für die Speicherung personenbezogener Daten bemisst sich nach dem Ende des Zwecks und anschließender gesetzlicher Aufbewahrungsfrist.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete und ggf. eingeschränkte – Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsvorschriften nach HGB und AO. Danach sind Aufbewahrungs- bzw. Dokumentationsfristen von 10 Jahre vorgegeben.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften: Gemäß den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre, unter besonderen Umständen allerdings bis zu 30 Jahre.

Was sind Ihre Rechte?

Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 Datenschutz-Grundverordnung genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Datenschutz-Grundverordnung genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 Datenschutz-Grundverordnung das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Sie haben gemäß Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen. Im Falle eines berechtigten Widerspruchs werden wir Ihre Daten nicht mehr verarbeiten. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten für Zwecke der Direktwerbung einzulegen. Das gilt auch für das mit einer Direktwerbung in Verbindung stehende Profiling. Ihren Widerspruch können Sie formfrei an uns richten, am besten an die oben genannten Kontaktdaten unter Angabe des Stichworts „Widerspruch gegen die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke“.

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt.

Unser Datenschutzbeauftragter:

Sie haben zudem das Recht, sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten zu wenden, der bezüglich Ihrer Anfrage zur Verschwiegenheit verpflichtet ist. Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten lauten:

COMPAREX AG

Datenschutzbeauftragter

Blochstraße 1

04329 Leipzig

Deutschland

datenschutzbeauftragter@comparex.de